



Termine

Die aktuellen Termine finden Sie hier:



Vielfalt

- Differenzierung innerhalb der Lerngruppen durch Aufgaben und Anforderungen mit unterschiedlichem Leistungsniveau
- äußere Differenzierung in unterschiedlichen Lerngruppen ab Klasse 7 in Deutsch, Englisch und Mathematik, ab Klasse 9 auch in Biologie, Chemie und Physik
- individuelle Leistungsschwerpunkte ab Klasse 6 in den Wahlpflichtfächern und ab Klasse 9 in den Wahlfächern
- breites Angebot im Bereich der Arbeitsgemeinschaften
- Ganztagschule in Angebotsform

Zum Anmeldegespräch mit Eltern und Kind bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Geburtsurkunde, eventuell Aufenthaltsgenehmigung (Original und Kopie)
- Jahreszeugnis der Klasse 3 und Halbjahreszeugnis der Klasse 4 (Original und Kopie)
- Formblatt der Grundschule (Original)
- Anmeldeformular (auf unserer Homepage)

Ein vom Ministerium vorgegebenes, gewichtetes Losverfahren entscheidet über die Aufnahme, wenn mehr als die 112 genehmigten Kinder an der IGS angemeldet werden.

Stand dieses Flyers ist November 2025.
Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Kontakt

IGS Speyer Georg Friedrich Kolb
 Fritz-Ober-Str. 3
 67346 Speyer
 Tel. 06232 141500
www.igs-speyer.de
sekretariat@igs-speyer.de



Information

Integrierte Gesamtschule Speyer





Leitlinien der Integrierten Gesamtschule Speyer

Wir sind
eine Integrierte Gesamtschule, die alle weiterführenden Bildungs-
abschlüsse ermöglicht.

- Abschlüsse an der IGS:**
- Berufsreife (Ende Klasse 9)
 - Qualifizierter Sekundarabschluss I (Ende Klasse 10)
 - Schulischer Teil der Fachhochschulreife (Ende Klasse 12)
 - Abitur (Ende Klasse 13)

Wir fördern
die Entwicklung der Kinder zu eigenständigen, sozial verantwortlichen und
fachlich kompetenten jungen Menschen.

Wir differenzieren und individualisieren
die Lerninhalte, um den unterschiedlichen Begabungen, Fähigkeiten und
Lernvoraussetzungen unserer Schüler:innen, aber auch ihrer sozialen und
kulturellen Vielfalt gerecht zu werden.

Wir arbeiten
mit den Eltern und Schüler:innen in einer vertrauensvollen und verantwort-
lichen Atmosphäre eng zusammen.

Verantwortung

- Einüben demokratischen Handelns im wöchentlichen Klassenrat
- Projektunterricht als Raum zur Planung, Durchführung, Präsentation und Reflexion eigener Arbeitsprozesse
- Methodentage zur Verbesserung der Sozial-, Kommunikations- und Methodenkompetenz
- Zusammenarbeit v. Schüler:innen, Eltern und Lehrer:innen in Schulentwicklungsprojekten
- Berufs- und Studienorientierung für einen frühen Einblick in die Arbeitswelt und die Einschätzung eigener Stärken und Interessen
- Schüler:innen-Eltern-Lehrer-Gespräche in jedem Schulhalbjahr
- Schüler:innenpaten für die Stufe 5



Zusammenhalt

- Bildung von festen Jahrgangsteams mit den Tutor:innen bis Kl. 10
- räumliche Nähe der Klassen zu den Tutor:innen
- konstante Bezugspersonen und Ansprechpartner (Tutor:innensystem)
- drei Klassenfahrten in der Sekundarstufe I
- regelmäßige Schulveranstaltungen
- klassenübergreifende Aktivitäten

Kl. 11-13 Gymnasiale Oberstufe nach Vorgabe des Ministeriums. Mehr Informationen dazu in unserem gesonderten Flyer oder auf unserer Website							
Stufe	Pflichtfächer		Differenzierung		Wahlpflichtfächer	Wahlfächer	Beispiele für AGs
10	Mathematik	Biologie	D, E, M, Bio, Ph, Ch auf 3 Niveaustufen		Natur und Technik	Spanisch	Bibliothek
	Deutsch	Chemie			Kommunikation und Medien	Informatische Bildung (Erwerb CDL)	Sanitätsdienst
9	Englisch	Physik	Bio, Ph, Ch (ab Kl. 9) auf 2 Niveaustufen		Hauswirtschaft, Gesundheit und Textil		Rockband
	Gesellschaftslehre				Kunstwerk		Judo
8	Bildende Kunst		D, E, M (ab Kl. 7) auf 2 Niveaustufen		Sport und Gesundheit		Fußball
	Musik				Darstellendes Spiel		Mofa-Prüfbescheinigung
7	Religion/Ethik				Französisch		Werken
	Sport						Chor/Theater
6	Projekt (bis Kl. 9)	Naturwissenschaften	Binnendifferenzierung Kleine Lerngruppen				Handball
		Medienkunde (Kl. 5)					Biotop / Garten
5							Bienen
							Kochen
							Nähen

